



**BERENBERG**  
PRIVATBANKIERS SEIT 1590

### Kein Aprilscherz - Fondsaufgabe am 01. April

Der zweite von der im niederrheinischen Kleve ansässigen Oberbanscheidt & Cie Vermögensverwaltung GmbH initiierte Publikumsfonds **Oberbanscheidt Global Stockpicker** (WKN A12BTG)

- fokussiert sich auf Aktien,
- insbesondere in den „etablierten Märkten Deutschland, Europa und den USA“.
- „Qualitativ hochwertige Unternehmen mit einem erprobten Geschäftsmodell, soliden Bilanzen und einer verlässlichen Dividendenpolitik“ sollen den Schwerpunkt des Fonds bilden,
- dessen Erträge thesauriert werden.

Was das Markenzeichen des Vermögensverwalters ‚Investieren nach alter Schule‘ für den Fonds bedeutet, wie es das Fondsmanagement mit einer Benchmark hält, welches Anlegerproblem gelöst wird und welche Vorteile aus der regionalen Position des Fondsinitiators gezogen werden können – diese und weitere Fragen beantwortet Andre Koppers im Rahmen eines Interviews unter dem nebenstehenden Link.

▶ [Produktblatt](#)

▶ [Interview](#)

### Ausgezeichnet: Fonds und Institut

Der im Dezember 2013 aufgelegte **GLS Bank Aktienfonds** (WKN A1W2CK) hat kürzlich das begehrte **ECOREporter Siegel** für seine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Anlagestrategie erhalten. Damit sind nunmehr sowohl der Fonds und auch die Bank als Ganzes als nachhaltig zertifiziert.

Das Zertifikat bestätigt,

- dass der Fondsberater nur in Titel investiert, die den öffentlich dargelegten Positiv- und Negativkriterien entsprechen und
- dass eine aktive Engagement-Politik betrieben wird. Hierbei setzt sich die Bank aktiv für Verbesserungen im Nachhaltigkeitsmanagement ein – bei Unternehmen im Fonds und bei entsprechenden Kandidaten.

▶ [Kriterien](#)

„Das ECOREporter-Siegel wird seit 2013 vergeben. Bisher haben es erst drei Banken und zwei Aktienfonds erhalten – deshalb sind wir stolz darauf“, so Karsten Kühlings, Leiter des Wertpapiergeschäfts der GLS Bank. Die Frage zum Nachhaltigkeitsansatz seines Hauses bringt er kurz und bündig auf den Punkt: „Bei uns gibt es Nachhaltigkeit pur anstelle von Best-In-Class.“

▶ [Produktblatt](#)

### „Aufschlussreiche Lektüre ...

... Nicolas Schmidlin und Marc Profitlich studieren Emissionsprospekte mit Akribie. Dabei fördern sie manchmal Erstaunliches und leider auch Beängstigendes zutage“, so Institutional Money. Der Artikel beschreibt mit Hilfe von Beispielen sehr anschaulich, wie unsere Kooperationspartner vorgehen.

▶ [Artikel](#)

Nicolas Schmidlin war kürzlich in **Griechenland** und hat im März 2015 im DAF



Deutsches Anlegerfernsehen über seinen Besuch berichtet. Den Mehrwert, den er als Fondsberater aus seinem Besuch gezogen hat, beschreibt er wie folgt:

- „Forsches Auftreten der Regierung gegenüber der Eurogruppe in Brüssel wird im eigenen Land sehr positiv gewertet, obwohl in der Sache noch nichts erreicht wurde. Tatsächlich stieg das Vertrauen in die Regierung weiter.
- Abschluss der Verhandlungen vor der letzten Deadline Ende April ist sehr unwahrscheinlich, da dies insbesondere für die griechische Seite als Gesichtsverlust gewertet werden könnte. Daher ist mit weiterer Volatilität zu rechnen. Auch ist die Regierung nicht mit dem EU-Apparat vertraut, was Risiken bezüglich eines „accidental Grexit“ steigert. Investitionen sollten daher erst nach erfolgreichem Abschluss mit der Eurogruppe evaluiert werden.
- Um einen Kompromiss zu erreichen, muss auch die griechische Regierung den EU Partnern entgegenkommen. Es ist vorstellbar, dass Privatisierungen weiter umgesetzt werden und die Regierung dagegen bei sozialen Themen wie dem Mindestlohn und der Gesundheitsversorgung hart bleibt.“

▶ [DAF-Interview](#)

Die Berater des **ProfitlichSchmidlin Fonds UI** (WKN A1W9A2) verfolgen die Entwicklung sehr genau, für Neuengagements ist nach ihren Aussagen keine Eile geboten.

▶ [Produktblatt](#)

### „Den Märkten droht ein Senioren-Crash“ ...

... schrieb die Welt am Sonntag in Ihrer Ausgabe vom 29.03.15. Kurzgefasst die Argumentation: Im Hinblick auf eine längere Lebenserwartung bei schrumpfender gesetzlicher Rente sei es vermehrt notwendig, Einkommenseinbußen durch Entsparen auszugleichen. Den Finanzmärkten –Aktien, Anleihen oder Vorsorgeprodukten– würde Geld entzogen, weil es nicht genügend Käufer gäbe, die diesen Aderlass kompensieren könnten; soweit die negative Sichtweise.

„Die gleichen Trends“ heißt es in dem Artikel jedoch weiter, „die den Kapitalmärkten insgesamt noch Probleme bereiten könnten, werden manche Bereiche der Wirtschaft stark begünstigen: allen voran die **Pharma- und die Biotechnologiebranche**“. Es wird eine „steigende Nachfrage nach medizinischen Produkten und Dienstleistungen“ erwartet.

Auch Thilo Rohrhirsch von der Frankfurter Investmentboutique acevo GmbH argumentiert zugunsten dieser Branchen: „Nicht nur der Anteil älterer Menschen steigt derzeit exponentiell an, auch die Häufigkeit vieler altersbedingter Erkrankungen wie z.B. Alzheimer nimmt exponentiell mit dem Alter zu. Dem Wachstum des Healthcare-Sektors liegt damit ein doppelt exponentieller Effekt zugrunde.“

▶ [acevo GmbH](#)

Rohrhirsch berät mit dem **ACEVO Global Healthcare Absolute Return UI** (WKN A11115) einen global investierenden Healthcare-Fonds auf Basis eines Absolute Return Ansatzes.

▶ [Produktblatt](#)



Das Vermögensverwalter Office betreut bei Berenberg Unabhängige Vermögensverwalter und ihre innovativen Fondskonzepte. Berenberg agiert dabei als Verwahrstelle für die Fonds, die von den Unabhängigen Vermögensverwaltern initiiert werden.

Wichtige Hinweise: Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung. Dieses Dokument richtet sich ausdrücklich nicht an Privatkunden und ist nicht zur Verteilung an diese bestimmt. Es stellt keine Finanzanalyse im Sinne des § 34b WpHG, keine Anlageberatung, Anlageempfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Die gemachten Angaben wurden nicht durch eine außenstehende Partei, insbesondere eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüft. Alle Aussagen basieren auf allgemein zugänglichen Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten, und Angaben der Fondsinitiatoren. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Wir weisen ausdrücklich auf das angegebene Erstellungsdatum hin. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen. Für den Eintritt der in dem Dokument enthaltenen Prognosen oder sonstige Aussagen über Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse übernehmen wir keine Haftung. Ebenso wenig für die Inhalte der in diesem Dokument verlinkten Internetseiten und Unterlagen außerhalb der Berenberg Gruppe. Wir weisen darauf hin, dass frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung sind. Zur Erklärung verwandter Fachbegriffe steht auf [www.berenberg.de/glossar](http://www.berenberg.de/glossar) ein Online-Glossar zur Verfügung. Der Nachdruck, die – auch teilweise – Vervielfältigung sowie die Weitergabe des Dokumentes sind ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht gestattet.



Sven Hoppenhöft · Thomas Reinhold  
Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG  
Vermögensverwalter Office  
Neuer Jungfernstieg 20  
20354 Hamburg  
[www.berenberg.de/vvo](http://www.berenberg.de/vvo)

Telefon +49 40 350 60-8331 / -8347  
[sven.hoppenhoeft@berenberg.de](mailto:sven.hoppenhoeft@berenberg.de)  
[thomas.reinhold@berenberg.de](mailto:thomas.reinhold@berenberg.de)